



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

22.12.2020

1895. **Coronavirus: Meldung der neu Infizierte heute leider nicht möglich – 6 Infizierte unter Flug-Passagieren aus London**

Aufgrund technischer Probleme im Gesundheitsamt können wir das Corona-Update heute nicht wie gewohnt liefern. An der Behebung des Problems wird mit Hochdruck gearbeitet. Wir gehen davon aus, die Zahl morgen nachliefern zu können.

Das RKI meldet für heute (Stand 0 Uhr) für Dortmund eine Inzidenz von 205,4.

Verfügbar ist derzeit nur die Zahl der Corona-Patient*innen in den Krankenhäusern: Zurzeit werden in Dortmund 162 Menschen mit Covid-19-Infektion stationär behandelt, darunter 32 intensivmedizinisch, davon wiederum 24 mit Beatmung.

Sechs Infizierte unter den Flug-Passagieren aus London

Sechs der über 100 Passagiere aus London, die am Sonntag am Dortmund Airport gelandet waren, sind positiv auf Covid-19 getestet worden. Unter den positiv Getesteten wohnt niemand in Dortmund. Eines der Ergebnisse steht noch aus, da der Test wiederholt werden musste.

Das Flugzeug aus London war am Sonntagabend das letzte, das Dortmund vor dem Landeverbot für Flugzeuge aus Großbritannien noch anfliegen konnte. Vier der Passagiere hatten bereits ein aktuelles, negatives Testergebnis mitgebracht. Alle übrigen wurden direkt nach der Landung getestet.

Das Gesundheitsamt Dortmund hat die zuständigen Gesundheitsbehörden an den Wohnorten der sechs positiv getesteten Passagiere bereits informiert. Für die negativ getesteten Fluggäste gelten die Bestimmungen der Corona-Einreiseverordnung: Sie müssen sich zehn Tage in Quarantäne begeben und können diese frühestens nach fünf Tagen verlassen, wenn sie einen negativen Corona-Test vorlegen können.

In Großbritannien und anderen Ländern ist eine neue, besonders ansteckende Variante des Coronavirus aufgetreten. Aus diesem Grund herrscht inzwischen ein Landeverbot für Flugzeuge aus dem Vereinigten Königreich, außerdem wurde die Coroneinreiseverordnung für Reisende aus Großbritannien ab 21. Dezember verschärft.



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

Antworten auf viele Fragen rund um Corona und die Situation in Dortmund finden sich auf der Webseite corona.dortmund.de sowie unter corona-inzidenz.dortmund.de.

Kontakt: Katrin Pinetzki